

DIE AUSFÜHRENDE

Der **KRONACHER KAMMERCHOR** formierte sich erstmals im Sommer 2005 für ein geistliches Konzert mit Werken von Purcell, Mendelssohn und Bruckner. Im Sommer 2007 folgte ein weltliches Programm zum Thema "Wasser" mit vorwiegend romanischer Chormusik und zuletzt im Sommer 2008 wiederum ein geistliches Programm mit Werken englischer und amerikanischer Komponisten. Als nächstes ist wieder ein weltliches Programm unter dem Motto "Grauen, Grusel, Gänsehaut!" in Planung. Die Proben finden zweimal im Monat statt und setzen die eigenständige Erarbeitung des Notentextes voraus.

Kontakt: Stephan und Brigitte Gesell, Tel. 09261/61836

Nähere Informationen: www.kronacher-kammerchor.de

Die instrumentalen und vokalen Solisten sind Schüler der Sing- und Musikschule im Landkreis Kronach und der Berufsfachschule für Musik Oberfranken in Kronach.

Die **SING- UND MUSIKSCHULE IM LANDKREIS KRONACH** bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine individuelle musikalische Ausbildung. Es unterrichten ausschließlich voll ausgebildete Lehrkräfte mit abgeschlossenem Musikstudium und staatlicher Musiklehrerprüfung. Unterrichtsorte sind außer Kronach auch Mitwitz, Nordhalben, Pressig, Steinwiesen und Wilhelmsthal. Bereits für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren wird Unterricht in Musikalischer Früherziehung sowie Gruppenunterricht auf Streichinstrumenten angeboten. Kinder ab 6 Jahren können an der Musikalischen Grundausbildung teilnehmen.

Nähere Informationen: www.musikschule-kronach.de

Die **BERUFSFACHSCHULE FÜR MUSIK OBERFRANKEN** vermittelt in zweijährigem Vollzeitunterricht eine Ausbildung, die zur Übernahme verantwortlicher Aufgaben im Bereich der Laienmusik und nebenberuflichen Kirchenmusik befähigt, auf die Aufnahmeprüfung an einer Hochschule für Musik vorbereitet und für ein Weiterstudium zum Fachlehrer für Musik und Textverarbeitung am Staatsinstitut in Ansbach qualifiziert. In einem dritten Schuljahr kann eine pädagogische Zusatzqualifikation erworben werden für die Unterrichtserteilung im jeweiligen Hauptfach in der Unter- und Mittelstufe einer Sing- und Musikschule.

Nähere Informationen: www.bfm-oberfranken.de

Über Veranstaltungen mit klassischer Musik im Landkreis Kronach informiert ein Terminkalender auf der Internetseite: www.kronach-klassik.de

NUN KOMM DER HEIDEN HEILAND



Kronacher Kammerchor

Ltg. Burkhard M. Schürmann

Dekanin Dorothea Richter, Lesung
Mirjam Striegel, Sopran
Maximilian Fahnler, Violoncello
Volker Söllner, Orgel

Katharina Grieger, Querflöte
Michael Hertel, Oboe
Lena Walter, Violine
Sarah Sillmann, Klarinette

MITTWOCH, 10. DEZEMBER 2008
19:30 UHR, EV. CHRISTUSKIRCHE KRONACH

Begrüßung

Gemeinde: „Die Nacht ist vorgedrungen“ EG 16, Verse 1, 4, 5

Lesung

„Good King Wenceslas“ (Text und Melodie überliefert, Satz: Burkhard M. Schürmann)

Guter König Wenzeslaus schaut am Stephansfeste,
Schee lag tief und hart ums Haus, weiß war'n Strauch und Äste.
Glänzend schien des Mondes Licht in der Frostnacht eisig,
kam ein armer Mann in Sicht, sammelt Holz und Reisig.

"Komm mein Knappe, zu mir her, hör' was ich dich frage,
jener Bauer, wo wohnt er, was schafft er am Tage?"
"Sire, er lebt manch Meile fort bei Sankt Agnes Quelle,
unterhalb der Berge dort an des Waldes Schwelle."

"Bring nur Fleisch und Wein für ihn, Kiefernholz in Blöcken,
wollen Speis ihm tragen hin, sehn wie's ihm wird schmecken!"
Knapp' und König gingen fort, wild klingt Sturmes Klagen
einer hilft dem andern dort Winters Unbill tragen.

"Sire, die Nacht wird dunkler jetzt, und der Wind bläst strenger,
spür' mein Herze mehr und mehr, kann nicht gehen länger."
"Tritt in meine Stapfen ein, guter Knappe, folg' mir.
Winters Pein wird leichter sein, wärmer wird das Blut dir."

Seinem Herren folgt er nach. Sieh, warm sind die Spuren!
Wärme rief der Heil'ge wach auf verschneiten Fluren!
Deshalb, Christen, glaubet mir, hat euch Gott gegeben,
gebt auch eurem Nächsten ihr, wird euch Gottes Segen!

Lesung

„Macht hoch die Tür“ (Text und Melodie überliefert, Satz: Burkhard M. Schürmann)

Lesung

„Away in a manger“ (Text und Melodie überliefert, Satz: Burkhard M. Schürmann)

Da draußen im Stalle, ohn' Bett und auf Stroh
der kleine Herr Jesus liegt lächelnd und froh.
Die Sterne am Himmel schau'n auf ihn so hell,
der kleine Herr Jesus schläft süß hier zur Stell'.

Es brüllen die Rinder, das Kindlein erwacht,
der kleine Herr Jesus gar freundlich uns lacht.
Ich lieb' dich, Herr Jesus, im Himmel bist du,
wach an meinem Lager, schenk Schlaf mir und Ruh!

Bleib bei mir, Herr Jesus, ich bitte dich sehr,
dicht bei mir für immer, was wollte ich mehr?
O segne die Kinder, behüte uns all,
bereite den Weg uns zum Himmelssaal.

Hugo Distler (1908-1942): Kleine Adventsmusik op. 4

Sonata

Nun komm, der Heiden Heiland, der Jungfrauen Kind erkannt,
dass sich wunder alle Welt, Gott solch Geburt ihm bestellt.

Die Verheißung (Joh. I 6-9)

Was der alten Väter Schar höchster Wunsch und Sehnen war
und was sie geprophezeit, ist erfüllt in Herrlichkeit.

Die Verkündigung (Luk. I 26-33, 38)

Sei willkommen, o mein Heil, Hosianna, o mein Teil!
richte du auch eine Bahn dir in meinem Herzen an!

Die Heimsuchung (Luk. I 39-43, 45)

Gott sei Dank durch alle Welt, der sein Wort beständig hält
und der Sünder Trost und Rat zu uns her gesendet hat.

Der Lobgesang Mariae (Luk. I 46-50)

Er ging aus der Kammer sein, dem königlichen Saal so rein,
Gott von Art und Mensch, ein Held; sein Weg er zu laufen eilt.

Der Gang nach Bethlehem (Luk. II 1, 3-5)

Dein Krippen glänzet hell und klar, die Nacht gibt ein neu Licht dar,
Dunkel muss nicht kommen drein, der Glaub bleibt immer im Schein.

Die Erfüllung (Joh. I 14-16)

Lob sei Gott dem Vater tan, Lob sei Gott dem einigen Sohn,
Lob sei Gott dem Heiligen Geist immer und in Ewigkeit.

Sonata

Gemeinde: „Nun komm der Heiden Heiland“ EG 4, Verse 1 - 5

Gebet und Segen